

So schön kaputt

Songfic

Von Raven_Blood

Die Sonne scheint mir ins Gesicht, sie wärmt mir mein Gesicht und durchflutet mein Körper mit Wärme. Wielange ich hier schon so liege weiß ich nicht genau, aber es wird wohl schon eine ganze weile sein, denn ich habe meine Jacke schon ausgezogen, da mir doch recht warm ist. Mir schwirrt immer nur eines durch den Kopf.

*Wir sind vom Leben gezeichnet,
In den buntesten Farben,
Und wir tragen sie mit Stolz,
Unsere Wunden und Narben,
Wir sind vom Leben gezeichnet,
Mit Dreck und mit Schmutz,
Doch es glänzt wie Perlmutter,
Wir sind so schön kaputt,
(So schön kaputt).*

Wir haben soviel erlebt und mussten mit sovielen Ereignissen klar kommen.
Mit schlimmen Ereignissen,
Mit schönen Ereignissen,
Mit wertvollen Ereignissen,
Mit unerwarteten Ereignissen.

*Wir singen die selben Lieder,
Sind aus dem selben Holz,
All unsere Fehler,
Wir haben sie selbst gewollt,
Wir teilen die beste Zeit,
Bis zum letzten Tag,
Teilen das letzte Glas,
Sind komplett im Arsch,
Wir sind für immer jung,
Doch bleiben immer die Alten,
Wir sind so krass drauf,
Nichts kann uns halten,
Wir sind so schön kaputt,*

*Doch wir sind nicht allein,
Wir sind nicht perfekt,
Und wolltens nie sein.*

Wir beschützen was wir lieben,
Wir geben alles und sind meistens die Gewinner,
Wir verlieren auch schonmal doch geben wir nicht auf,
Wir tragen die Narben und die Wunden in unsere Seele doch aufgeben das tun wir nicht,
Es wird immer jemanden geben, der einem am Boden sehen will, doch wir stehen immer wieder auf, so sind wir.

*Wir sind vom Leben gezeichnet,
In den buntesten Farben,
Und wir tragen sie mit Stolz,
Unsere Wunden und Narben,
Wir sind vom Leben gezeichnet,
Mit Dreck und mit Schmutz,
Doch es glänzt wie Perlmutter,
Wir sind so schön kaputt,
(So schön kaputt).*

Das Leben zeigt uns viele Facetten welche,
Wir behalten,
Wir ausbauen,
Wir ignorieren,
Wir leben,
Das entscheiden wir ganz alleine,
Doch eines lernen wir von Tag zu Tag,
Gibt niemals auf !

*Die coolen Kids von damals,
Das waren wir,
Und das erste Mal blau,
War ich mit dir,
Es ist so lange her,
Und so viel passiert,
Doch wir sind immernoch hier,
Und wir sind immernoch wir,
Ein Leben wie ein Gemälde,
Kaputt und verschmiert,
Doch Erinnerungen bleiben,
Wie eintätowiert,
Wir haben Ecken und Kanten,
Wie ein rollender Stein,
Wir sind nicht perfekt,
Und wolltens nie sein.*

Wir Beide haben soviel erlebt, für soviel gekämpft,

Sind oft gefallen, doch gemeinsam wieder aufgestanden,
Wir haben es einzeln und zusammen versucht,
Lange brauchten wir, bis wir begriffen das wir nur zusammen stark sein können,
Doch als wir es wussten, wurden wir eins,
Eins im Kampf,
Eins im Leben,
Eins im Herzen,
Wir halten uns an dem Anderen fest und werden von dem Anderen gehalten,
Bis in den Tod.

*Wir sind vom Leben gezeichnet,
In den buntesten Farben,
Und wir tragen sie mit Stolz,
Unsere Wunden und Narben,
Wir sind vom Leben gezeichnet,
Mit Dreck und mit Schmutz,
Doch es glänzt wie Perlmutter,
Wir sind so schön kaputt,
(So schön kaputt).*

*So-o so-o-o wir sind so schön kaputt,
So-o so-o-o so schön kaputt,*

Gezeichnet und doch voller Leben,
Wir haben uns gefunden in schwarzen Zeiten,
Die weißen Zeiten erleben wir jetzt zusammen,
Genießen jeden stillen Augenblick zusammen,
Freunde sind immer da und das Lachen hallt durch,
Haus,
Garten,
und Wald.

*Wir sind vom Leben gezeichnet,
In den buntesten Farben,
Und wir tragen sie mit Stolz,
Unsere Wunden und Narben,
Wir sind vom Leben gezeichnet,
Mit Dreck und mit Schmutz,
Doch es glänzt wie Perlmutter,
Wir sind so schön kaputt,
(So schön kaputt).*

Nie mehr allein,
Der Wunsch von jedem Kind,
Von jedem Mann,
Von jeder Frau,
Genau das haben wir alle für uns gefunden,
Nie mehr allein wir sind nie mehr allein,
Nur noch zusammen stark,

Eine Einheit fürs Leben das sind wir.

*So-o so-o-o wir sind so schön kaputt,
So-o so-o-o so schön kaputt,
So-o so-o-o wir sind so schön kaputt,
So-o so-o-o so schön kaputt,*

So schön kaputt.

Aus meinen Gedanken gerissen, spüre ich weiche Lippen die meine berühren. Sanft und Leidenschaftlich, erwidere ich den Kuss. Meine Zunge sucht deine und sie finden sich, spielen ausgelassen mit einander. Aus Luftmangel mussten wir uns trennen, doch siehst du mich an und ich weiß es noch als sei es gestern gewesen. Du sagtest mir das du mich liebst, ich konnte es nicht fassen und viel dir nur um den Hals. Von dem Tag an, kann uns niemand mehr trennen, egal welche Hürden auch kommen mögen. Wir haben uns und wir bewältigen diese auch zusammen. Du legst dich zu mich, kuschelst dich an mich, ich ziehe dich in meine Arme und wir bleiben still so liegen. Wir genießen die Stille um uns, man hört nur die Tiere aus dem Wald, den Wind der uns leichte Abkühlung verschafft, mit seinen leichten Briesen. Lange liegen wir da, in unseren Gedanken versunken, niemals allein, für immer vereint.

Ende

-Kekse hinstell-

Ich hoffe es hat Euch ein bisschen gefallen.

Werde versuchen in den nächsten Wochen meine FF fertig zu bekommen damit ihr bald wieder etwas von mir lesen könnt.

Eure Raven Blood